



Herzliche Einladung

zur Mitgliederversammlung (Jahreshauptversammlung)

Termin: Freitag, 22.03.2019, Beginn 19:00 h

Ort: Großer Saal St. Sebastian, Ernst-Kahn-Str. 45

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Berichte von Vorstand und den einzelnen Bereichen
(Hinweis: Die Berichte erscheinen in diesen Vereinsmitteilungen, sodass bei der Versammlung nur Ergänzungen und Rückfragen vorgesehen sind.)
3. Kassenbericht und Kassenprüfung
4. Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
5. Wahlen des geschäftsführenden Vorstandes
 - a. Vorsitzende/r
 - b. Stellvertr. Vorsitzende/r 1
 - c. Stellvertr. Vorsitzende/r 2
 - d. Kassenwart/in
 - e. Sportwart/in
6. Wahlen des erweiterten Vorstandes
7. Anträge
(Bitte bis 15.03.2019 schriftlich einreichen an Werner Naumann, Neesbacher Str. 4, 65597 Hünfelden; auch per Fax möglich unter 0 6438 / 920538 oder per E-Mail an vorstand@tgroemerstadt.de)
8. Verschiedenes

Eingeladen sind alle erwachsenen Mitglieder und Jugendliche ab 14 Jahren. Erziehungsberechtigte von Kindern und weitere Gäste können ebenfalls teilnehmen.

In der Hoffnung auf zahlreiche Teilnahme

Vorstand

www.tgroemerstadt.de

Aktuelle Informationen, das aktuelle Sportprogramm, Anfahrtsbeschreibungen zu den Sportstätten, Formulare zum Download, aktuelle Spielberichte und Ergebnisse unserer Volleyball-Mannschaften gleich am Montag nach den Spieltagen... Auf unserer Webseite! Schauen Sie doch mal wieder rein!

Aus dem Inhalt

Rechenschaftsberichte:

- ◆ Vorsitzender..... S. 2
- ◆ Kassenbericht S. 4
- ◆ Gesundheitssport..... S. 5
- ◆ Öffentlichkeitsarbeit..... S. 6
- ◆ Volleyball..... S. 7
- ◆ Sonstige Sportarten, Gymnastik S. 8
- ◆ Ehrenvorsitzender S. 9

Besondere Geburtstage..... S. 7
Sport- und Vereinssplitter ...S. 10
Kinderturnen, Vereinsreise 2019, Landesturnfest.....S. 11
3. DAN-Prüfung (Jui Juitsu), Impressum.....S. 12

Ansprechpartner im Verein

Bitte beachten Sie bei Korrespondenzen mit dem Vorstand die Vereinsanschrift:

TG Römerstadt e.V.
Werner Naumann
Neesbacher Str. 4
65597 Hünfelden
Tel.: 0 64 38 / 72 555
(Mo, Mi, Fr abends)
Fax: 0 64 38 / 92 05 38
Email: vorstand@tgroemerstadt.de

Telefonische Auskünfte in Vereinsfragen erteilt gerne (tagsüber):
Bärbel Rutkowski:
Tel. 0 61 01 / 333 27

Rechenschaftsberichte der einzelnen Bereiche / Tätigkeiten

- Bestandteil zur Einladung gem. Seite 1 für die Mitgliederversammlung am 22.03.2019 -

Vorsitzender

Liebe Mitglieder und Freunde der TG Römerstadt,

im Jahre 2018 gab es im Übungsbetrieb eine große Veränderung. Nach vielen Jahren haben wir das Titus-Themen-Angebot nicht mehr angeboten. Schweren Herzens mussten wir zum Ende 2017 dieses Angebot beenden. Über die Gründe habe ich letztes Jahr ausführlich berichtet.

Das bisherige Übungsprogramm konnten wir 2018 weiter kontinuierlich anbieten. Die Abgänge unserer langjährigen Übungsleiter Margarete und Wolfgang Reich aus gesundheitlichen Gründen konnten wir mit Mitgliedern der jeweiligen Gruppe sehr gut kompensieren. An dieser Stelle möchte ich einen riesigen Dank an die beiden ausgeschiedenen Übungsleiter aussprechen und mich ebenso bei ihren Nachfolgern (Tanja Siegfried und Uwe Birdzag) dafür bedanken, dass sie diese Aufgabe nahtlos und hervorragend weiterführen.

Nach wie vor haben wir im Bereich Kinderturnen ein Problem: Wir finden keine Übungsleiter/Innen, die mittwochnachmittags Zeit und Lust haben, drei Gruppen zu übernehmen. Unsere derzeitige Übungsleiterin will sich mehr ihrem Studium widmen und aufhören, und bisher haben wir leider keine/n adäquaten Nachfolger/in gefunden. Eigentlich könnten wir im Eltern-Kind-Turnen und Purzelturnen von der Nachfrage her noch zusätzliche Stunden anbieten. So sind wir froh, dass wir für das jetzige Angebot noch eine Übungsleiterin und eine Helferin haben.

Besser sieht es im Bereich Jugendvolleyball aus. Hier mussten wir wegen der starken Nachfrage eine dritte Übungseinheit aufmachen und konnten dies dank der

Übungsleiter auch. Dies ist ein schöner Erfolg für unsere Übungsleiter Stephan Conrad und Thomas Bürklin.

In unserem Erwachsenenangebot gibt es gegenüber 2017 keine großen Veränderungen. Für alle Angebote sind wir für weitere Zugänge offen und freuen uns über jeden zusätzlichen Aktiven.

Auch bei den vier Sportangeboten für Senioren halten sich Zu- und Abgänge die Waage.

Mit 40 ständigen Angeboten stehen wir im Vergleich zu ähnlich großen Vereinen recht gut da.

Daneben bieten wir auch für Nichtvereinsmitglieder zurzeit 11 Kurse an. Im Herbst 2018 konnte erstmalig der neue Kurs „Fit und Gesund“ durchgeführt werden, den Dana Soukup leitet. Dieser Kurs ist mit dem Zertifikat „präventionsgeprüft“ ausgezeichnet und damit bezuschussungsfähig durch die Krankenkassen. Dieser Kurs mit 12 Übungseinheiten war auch sofort ausgebucht. Im Jahr 2019 wollen wir einen Folgekurs anbieten.

Die Kurse AROHA und KAHA sind sehr beliebt. Viele Teilnehmer aus den Kursen sind mittlerweile Vereinsmitglieder geworden. Unsere Übungsleiterin Dana Soukup sorgt mit ihrem persönlichen Engagement ständig auch für neue Teilnehmer.

Auch der Kurs „Jumping“, der 4-mal im Jahr von Zdena Moldovan durchgeführt wird, wird sehr gut angenommen.

Am 26.5.2018 fand anlässlich des 5. Geburtstages von AROHA und 2. Jahrestages von KAHA im Angebot der TG Römerstadt ein Special statt. Bei großer Hitze versammelten sich fast 50 Teilnehmer in der Sporthalle der Geschwister-Scholl-Schule und boten den inte-

ressierten Zuschauern ein fast 2-stündiges, schweißtreibendes Programm. Dana Soukup, Franziska Körner, Ursula Meinel-Koch und die externe Trainerin Sandra Möhn hatten ein großartiges Programm auf die Beine gestellt.

Das Besondere in unserem Verein sind auch die außerhalb des regulären Sportbetriebs stattfindenden Veranstaltungen. Ich möchte hier besonders die zwei Vereinswanderungen erwähnen, die wieder besonders durch unseren darin erfahrenen Ehrenvorsitzenden Karl Schneider vorbereitet und durchgeführt wurden.

Im September führte unter der erneut perfekten Vorbereitung von Bärbel Rutkowski eine 5-tägige Vereinsreise ins Münsterland. Leider konnte sie aus persönlichen Gründen nicht daran teilnehmen. Trotzdem verlief alles reibungslos, weil Helga Schmidt spontan die Reiseleitung übernahm. Auch hier herzlichen Dank.

Nach langer Zeit gab es wieder ein Volleyballtrainingslager für unsere Volleyballjugend in Bad Marienberg. Das Trainerteam unter der Leitung von Stephan Conrad hatte mit 22 Jugendlichen bestimmt kein ruhiges Wochenende, aber sorgte für großen Spaß bei allen Teilnehmenden.

Weiter ist hier die schon traditionell in den Sommerferien stattfindende Veranstaltung für die Freizeitvolleyballer „Volleyball auf der Wiese“, die immer von Wolfgang Faber organisiert wird, zu erwähnen, die eine treue Anhängerschaft hat.

Kultstatus erlangt hat mittlerweile das letzte Volleyballfreiluftturnier des Jahres (31.12.). Professi-

(Fortsetzung auf Seite 3)

Rechenschaftsberichte der einzelnen Bereiche / Tätigkeiten

- Bestandteil zur Einladung gem. Seite 1 für die Mitgliederversammlung am 22.03.2019 -

(Fortsetzung von Seite 2)

onell organisiert von Christoph Schneider und Andreas Nau finden sich immer genügend „Verrückte“, die bei Schnee, Regen oder eisiger Kälte im Freien Beach-Volleyball spielen und anschließen grillen.

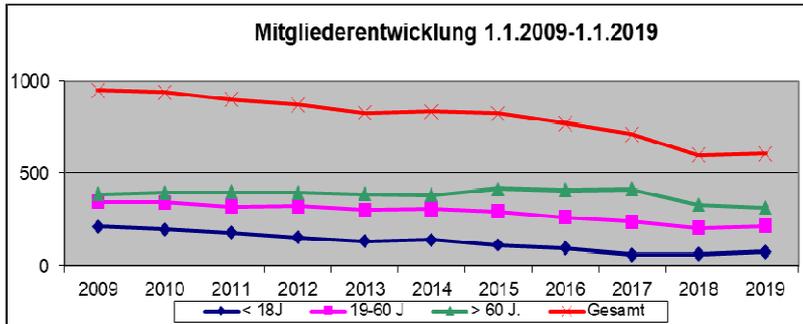
Aber auch bei externen Veranstaltungen in Frankfurt, wie dem Brustkrebslauf (19. Race for Survival - fürs Leben gerne laufen) nahmen Mitglieder unserer Freizeit-Sportgruppen für unseren Verein teil und unterstützten mit ihren Startgeldern die Sache, bestens organisiert durch Sigrid Schneider.

Informationen über das vielfältige Angebot der TGR spiegeln sich

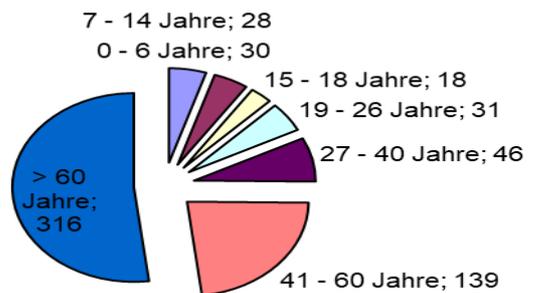
auch in Artikeln unserer Vereinsmitteilungen sowie auf unserer Homepage (www.tgroemerstadt.de) oder Facebook ([facebook.com/tgroemerstadt](https://www.facebook.com/tgroemerstadt)).

Die **Mitgliederentwicklung** 2018 hat sich stabilisiert. Im Kinder- und Jugendbereich sowie im Erwachsenenbereich ist die Anzahl der Mitglieder gestiegen. Wir verzeichnen am 01. Januar 2019 insgesamt 608 Mitglieder (7 Mitglieder mehr als am 01.01.2018). Einzig im Bereich über 60 Jahren hatten wir einen kleinen Rückgang. Erfreulich ist der Zugang in der Altersgruppe bis 18 Jahren. Vor

allem im Altersbereich zwischen 14 und 18 Jahren haben wir eine Erhöhung um 50 %. Das hängt vorrangig mit dem Erfolg der Volleyballjugend zusammen. Auch im Kinderturnen gibt es eine Erhöhung der Mitgliederzahl. Bei den Mitgliedern über 60 Jahren haben wir einen Rückgang von 5 % zu verzeichnen. Der Anstieg der Männer ist mit 7,5 % überproportional, die Frauen verlieren gegenüber dem Vorjahr leicht mit 1,1 %. Allerdings sind die Frauen mit 437 gegenüber den Männern mit 171 weit in Führung.



Altersstruktur 01.01.2019



Finanzen

Wie Sie den Zahlen unserer Kassenwartin entnehmen können, stehen wir trotz Verlust finanziell noch gut da. Hauptgründe der Mehrausgaben sind erhöhte Hallennutzungsgebühren der Stadt. In 10 Jahren haben sich bei geringeren Nutzungszeiten die Hallengebühren mehr als verdoppelt. Seit mehreren Jahren stiegen bis 2018 die Hallennutzungsgebühren jährlich um einen Euro je Nutzungseinheit. Im Jahr 2018 zahlten wir 19,00 € für eine 90-minütige Einheit.

Durch die Beendigung der Vereinbarung mit den Titus-Thermen zahlten wir 53.000 € weniger für Hallenmieten (entspricht ca. 62 %), allerdings haben sich die Einnahmen durch fehlende Mitglieder (Titus-Therme) um 50.000 € redu-

ziert. Insgesamt hält sich der Verlust im Jahr 2018 im Rahmen, um das Vereinsvermögen geplant abzubauen.

Im Namen meiner Vorstandskolleginnen bedanke ich mich bei allen, den ehrenamtlichen Helfern sowie den Trainern und Übungsleitern, die zum Gelingen unseres Vereins beitragen. Ohne deren enormen und zuverlässigen Einsatz könnte die TG Römerstadt keinen hochwertigen Sport anbieten.

Zum Schluss noch eine ganz wichtige Bitte: Sprechen Sie Freunde, Bekannte oder Nachbarn an und machen sie auf unsere attraktiven Angebote aufmerksam. Unsere vielfältigen Gruppen nehmen gerne noch weitere Teilnehmer auf und sorgen zugleich für den Fortbestand unseres Vereins.

Ich wünsche allen Mitgliedern schöne Stunden in unserem Verein und hoffe, viele von Ihnen auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen.

NEUWAHLEN

Bereits im letzten Jahr habe ich angekündigt, nicht mehr als Vorsitzender zu kandidieren. Leider waren unsere Bemühungen, im Vorstand einen Nachfolger zu finden, bisher noch nicht von Erfolg gekrönt. Insgesamt habe ich den Verein als Vorsitzender 17 Jahre geführt (mit einer 9-jährigen Unterbrechung). In weiteren 20 Jahren war ich als Jugendwart, Sportwart oder stellvertretender Vorstand in verantwortungsvoller Tätigkeit. Da ich beruflich die letzten Jahre nicht

(Fortsetzung auf Seite 4)

Rechenschaftsberichte der einzelnen Bereiche / Tätigkeiten

- Bestandteil zur Einladung gem. Seite 1 für die Mitgliederversammlung am 22.03.2019 -

(Fortsetzung von Seite 3)

mehr in Frankfurt tätig bin und auch privat andere Interessen dazu gekommen sind, habe ich die enge Verbindung zum Verein verloren. Auch sehe ich es als nötig an, dass ein Vorsitzender kurze Wege, in jeder Beziehung, zum Verein hat –

und das ist, da ich im Hintertaunus lebe und nicht mehr in Frankfurt arbeite, nicht oder schwierig umzusetzen. Ich habe jedoch immer noch die Hoffnung, dass wir auf der Jahreshauptversammlung eine Person finden, die bereit ist, den Vorsitz zu übernehmen. Ich bin auch gerne be-

reit, meine Nachfolger einzuarbeiten und Tätigkeiten (wie Mitgliederverwaltung) von zu Hause durchzuführen.

*Werner Naumann
Vorsitzender*

Kassenbericht 2018

	01.01.2018	31.12.2018	Differenz
	Stand	Stand	
VERMÖGEN			
Bargeld und Bankkonten			
Bankkonto	7.611,02 €	7.490,33 €	- 120,69 €
Tagesfestgeld	37.483,79 €	27.483,80 €	- 9.999,99 €
Forderung Kautionsrückzahlung	- €	100,00 €	100,00 €
GESAMT FORDERUNGEN	45.094,81 €	35.074,13 €	- 10.020,68 €
VERBINDLICHKEITEN			
Andere Verbindlichkeiten			
Rückstellungen ÜL-Vergütung	1.000,00 €	1.000,00 €	
GESAMT VERBINDLICHKEITEN	1.000,00 €	1.000,00 €	
SALDIERTES VERMÖGEN	44.094,81 €	34.074,13 €	-10.020,68 €

Das Kalenderjahr schließt mit einem Verlust von 10.020,68 €.

Nach dem Ausstieg aus der Vereinbarung mit der Titustherme ist der Verlust um 6.000 € gegenüber dem Vorjahr verringert worden.

*Edith Beisel
Kassenwartin*

Zeitraum 01.01.2018-31.12.2018

EINNAHMEN		AUSGABEN	
Vereinsbeitrag Eingänge	59.661,36 €	Hallenmieten	31.403,00 €
Zuschüsse	3.551,13 €	ÜL Vergütungen	26.920,00 €
Zinseinkünfte Bank	0,01 €	Sozialabgaben/Steuern	798,69 €
Spenden	211,00 €	Verbandsbeiträge	3.269,95 €
		Versicherungen	1.168,98 €
		Vereinszeitung	1.485,81 €
		Fahrtkosten	2.675,04 €
		Sonstiges	3.457,95 €
		Aus-und Fortbildung	324,60 €
		lfd.Kosten und Anschaffungen	
		Abteilung Volleyball	1.491,02 €
		andere Abteilungen	449,14 €
GESAMT EINNAHMEN	63.423,50 €	GESAMT AUSGABEN	73.444,18 €
Gesamtverlust 2018	-10.020,68 €		

Rechenschaftsberichte der einzelnen Bereiche / Tätigkeiten

- Bestandteil zur Einladung gem. Seite 1 für die Mitgliederversammlung am 22.03.2019 -

Ein Rückblick auf das Sportjahr 2018

und ein Dankeschön allen Teilnehmern in Gruppen:

Wirbelsäulengymnastik
(Training für einen stabilen Rumpf)
Let`s Dance
Gymnastik Erwachsene
AROHA® und KAHA®
Präventionsgeprüfter Kurs
„FIT UND GESUND“
für ihre Treue.

Das Jahr 2018 ist zu Ende, ein Jahr voller sportlicher Aktivitäten. Die Devise bzw. das Vorhaben heißt ja nach wie vor „BEWEGEN STATT SCHONEN“, sich durch und mit dem Sport „FIT UND GESUND“ machen und halten, viel Freude und Spaß an Bewegung haben, nicht nur für den Körper, sondern auch für den Geist und für die Seele etwas tun. Nette Menschen in den Sporthallen treffen, die gemeinsame Harmonie spüren. Das haben wir alle in unseren Stunden beherzigt.

Mein Terminkalender 2018 hilft mir dabei, diesen Bericht zu schreiben. Es war ein wunderbares, ereignisreiches und emotionales Jahr. Ich kann mir nicht vorstellen, das Jahr „sportlich gesehen“ toppen zu können. Das denke ich eigentlich jedes Jahr und dann passiert doch so viel! Auf neue und interessante Stunden im Jahr 2019 freue ich mich jetzt schon. So viel positive Energie, so viel Einsatz in allen oben genannten Sport- und Kursgruppen. Es ist mir eine Ehre, eine Freude, mit diesen Gruppen, mit allen Teilnehmern dieser Gruppen, Woche für Woche turnen zu können. Von montags bis donnerstags – ein buntes, abwechslungsreiches Programm. Jede Stunde hat einen anderen Charakter, jede Stunde verbürgt etwas Besonderes in und für

sich. Ein gegenseitiges GEBEN und NEHMEN, wie sich es gehört.

Die **Wirbelsäulengymnastikstunden** (Training für einen stabilen Rumpf) – der Name verrät schon, welchen Körperteilen wir uns mit Hilfe verschiedener Kleingeräte widmen – dieses Angebot erfreut sich nach wie vor einer großen Beliebtheit. Die Gruppen sind immer noch groß, auch wenn einige wenige von den „älteren“ Teilnehmerinnen in andere Gruppen gewechselt haben. Wir fühlen uns im Gemeindesaal der St. Sebastian Kirche sehr gut und wohl aufgehoben.

Die **Let`s Dance** Gruppe wagt sich ohne Hemmungen an Vieles. Das Motto heißt doch: „Es ist nicht wichtig, wie wir uns bewegen, sondern was uns bewegt“. Spaß und Freude am Tanzen bei verschiedenen Musikgenres bzw. Stilrichtungen haben, mal allein, mal zu zweit oder auch in der Gruppe. Von langsam bis schnell und flott. Für jeden ist etwas dabei. Erfreulich ist, dass wir neue Interessenten gefunden haben, und das erste Mal seit Gründung dieser Gruppe haben wir einen Mann bei uns. Das ist sehr schön!

Die **Gymnastikgruppe Erwachsene Frauen und Männer** trainiert den ganzen Körper, alle Muskelgruppen, auch hier mit oder ohne div. Geräte. Bei den Übungen begleiten uns musikalisch meistens die guten alten und flotten Schlager. Die Teilnehmerzahl dieser Gruppe ist im Moment sehr groß. Es wurde darauf auf der Vereinshomepage hingewiesen, dass wir vorläufig keine neuen Teilnehmer in die

Gruppe aufnehmen können. Bei mir gerne nachfragen, ob sich etwas geändert hat. Ein Teil der Teilnehmer - die „Volleyballer“- bleibt nach Ende der Gymnastikstunde zum Volleyballtraining. In dieser Stunde kommen auch die Lachmuskeln nicht zu kurz. Eine tolle Gruppe, ein wunderbares „Miteinander“.

AROHA® (das effektive Ganzkörpertraining für Körper, Geist und Seele) und **KAHA®** (ein Kursprogramm, das mobilisierende, fordernde und Geist beruhigende Kursprogramm) – zwei Sportprogramme, die nach wie vor sehr beliebt sind. Für Vereinsmitglieder ein festes Angebot, für Nichtmitglieder werden 3 Mal im Jahr Kurse je 10 Stunden angeboten. In jedem Kurs darf ich neue Interessenten begrüßen, viele davon zählen nun zu Vereinsmitgliedern. Jedes Jahr organisieren wir mind. ein Workshop, ein sportliches Event, um die Erfolge zu feiern. Im vergangenen Jahr war AROHA® 5 und KAHA® 2 Jahre „alt“ geworden. Auch in diesem Jahr werden wir mit einem Special die Geburtstage dieser Sportprogramme feiern. Liebe – so heißt AROHA® in der Sprache der Maori, der Ureinwohner Neuseelands. Energiegeladen, stark und mutig – so die Übersetzung für KAHA®.

An unserem neuen präventionsgeprüften Sportangebot – **Kurs „FIT UND GESUND“** (ein Gesundheitsprogramm zur umfassenden Stärkung der Fitness mit Schwerpunkt Ganzkörperkräftigung – Nachfolger vom Kurs Rückenfitness) haben 15 Teilnehmer teilgenommen. 12 Mal eine 60 Minuten

(Fortsetzung auf Seite 6)

Rechenschaftsberichte der einzelnen Bereiche / Tätigkeiten

- Bestandteil zur Einladung gem. Seite 1 für die Mitgliederversammlung am 22.03.2019 -

(Fortsetzung von Seite 5)

lange Einheit mit Einsatz verschiedener Sportgeräte, mitunter Smovey Ringe (Smovey Vibroswings). Es waren tolle Stunden.

Noch einmal ein riesiges Dankeschön an alle Gruppen, an alle Kursteilnehmer und Vereinsmitglieder für das unserem Verein und mir entgegengebrachte Vertrauen und Treue. Ich hoffe, wir werden zusammen noch lange viel Spaß und Freude haben. Wir werden hoffentlich noch lange Gutes für den Körper, Geist und Seele tun und erleben. Ich möchte zusammen mit Euch noch älter werden! Ihr könnt doch meinen Spruch - "Ich will, das Wort ist mächtig..." Dieser Spruch hat für mich nach wie vor eine absolute Priorität – meine Lebensphilosophie. Das Leben mit Euch ist so schön, gibt mir so viel Kraft und innere Stärke – ich liebe das Leben, ich liebe meinen/unseren Sportverein.

Für Besucher unserer Vereinshomepage (www.tgroemerstadt.de), die vielleicht diesen Artikel lesen.



Habt Ihr Lust Euch zu uns zu gesellen? Anruf genügt (069 / 58 75 13). Wir freuen uns auf Euch.

Dana Soukup

Webmaster

Historisch gewachsen, haben wir im Verein die Aufgabe eines ‚Öffentlichkeitswartes‘ gesplittet. Neben der Pressewartin Reinhild Schulte, die sich um die klassischen Printmedien kümmert, kümmert sich Christoph Schneider um eine Art Medienberatung: Vor allem in Form der Vereinshomepage und des Facebook-Auftrittes.

Im zurückliegenden Jahr wurden auf unserer Vereinshomepage 60 aktuelle Meldungen veröffentlicht. Das sind knapp 10% mehr als im Vorjahr, bewegt sich aber weiterhin auf dem Niveau der letzten sechs Jahre (zw. 60-80). Etwa 2/3 davon sind Spiel- und Turnierberichte un-

serer Wettkampfmannschaften im Volleyball. Aber auch über die restlichen Vereinsaktivitäten wie der Wandertag, AROHA und KAHA-Specials wird immer gerne berichtet. Die Webseite stellt damit eine gute Ergänzung zu unseren Vereinsmitteilungen dar und ist immer einen Besuch wert.

Im Schnitt besuchten unsere Webseite ca. 850 Besucher im Monat, wobei jeder Besucher im Schnitt 2,6x vorbei schaut. Die Zahlen blieben in den letzten drei Jahren weitestgehend konstant, parallel zur Mitgliederentwicklung.

In den letzten Jahren forcierten wir unsere Kommunikation über

Soziale Medien, insb. über Facebook: Clivehanger für die Volleyball-Spieltage, Veranstaltungen des Vereines oder mal ein Schnappschuss. Werden Sie doch Fan unserer Facebook-Seite und abonnieren www.fb.com/tgroemerstadt/ wie bereits knapp 100 Fans. Durchschnittlich haben unsere Beiträge eine Reichweite von ca. 60 Lesern, Highlight-Postings erreichen aber immer wieder 200 - 400 Leser. Unsere Übungsleitersuche fürs Kinderturnen sogar 2.500 Leser.

Christoph Schneider

Rechenschaftsberichte der einzelnen Bereiche / Tätigkeiten

- Bestandteil zur Einladung gem. Seite 1 für die Mitgliederversammlung am 22.03.2019 -

Volleyball

Unsere Volleyball-Abteilung kann mit positiven und stabilen Zahlen aus dem Jahr 2018 aufwarten. Wie bereits in der Ausgabe #77 im Juni berichtet, schlossen alle Mannschaften die Saison 2017/18 mit zufriedenstellenden Ergebnissen ab. Kurz im Stenogramm: Mixed 4. von 9 Hessenliga und Bronze bei den Ü35-Hessenmeisterschaften, männl. Ü64-Senioren Platz 8 bei den Deutschen Meisterschaften, die weibl. Jugend wurde in ihrer ersten Großfeld-Saison auf Anhieb Meister in der Jugendgrundklasse 3/4 des Bezirkes und stieg in die Gruppe 1/2 auf. Die Erwachsenen hielten jeweils in der Bezirksliga ihre Klasse mit Platz 6 von 9 (Frauen) und 5 von 6 (Herren).

der ersten Spieltage sind vielversprechend (u.a. beim ersten Turnier gleich Turniersieger).

Besonders erfreulich ist, dass wir für einige unserer Mannschaften neue Trikots gewinnen konnten.

So wurde unsere männliche Jugend gemeinsam mit unserer Herren-Betriebsliga-Mannschaft mit einem großen Satz der Fraport AG ausgestattet. Auch unsere Damenmannschaft hat einen neuen Trikotsatz



ist, möchte ich diesen Rechenschaftsbericht mit den aktuellen Ständen aus den Ligen abrunden:

Mixer Platz 3 von 7, Hessenliga, weibl. Jugend Platz 3 von 5, männl. Jugend Platz 4 von 6 (beide Jugendgrundklasse 1 des Bezirkes), Frauen Platz 7 von 8, Herren Platz 5 von 6. So wie es aussieht, werden damit alle Mannschaften ihre Spielklasse halten können. Das freut uns natürlich ebenfalls.

*Christoph Schneider
Volleyballwart*

Die letzten Heimspieltage Volleyball

TagDatum Uhrzeit Team Gegner

So., 24.02.19 11:00 Männer TV Seckbach / TV Bergen-Enkheim

So., 10.03.19 10:00 Mixed TGS Bornheim / SSC Bad Vilbel

Die positive Entwicklung, insbesondere in der Jugend, führte dazu, dass wir für die Saison 2018/19 nach sechs Jahren endlich wieder eine männliche Jugend an den Start bringen konnten. Die Ergebnisse

durch die Mainova AG erhalten. Dafür möchten wir uns ausdrücklich bei den Firmen bedanken.

Da zum Jahreswechsel die Punktrunde noch in vollem Gange

Hier könnte Ihre Anzeige stehen

Unterstützung gesucht!

Ein ehrenamtlich organisierter Verein ist auf die Mithilfe seiner Mitglieder und der umliegenden Firmen angewiesen, um sein Programm weiterhin attraktiv und den wachsenden Anforderungen entsprechend gestalten zu können

Wollen Sie hier eine Anzeige schalten? Oder auf unserer Homepage?
Sich engagiert einbringen?

Oder einfach eine einmalige Finanzspritze gegen Spendenquittung?

www.tgroemerstadt.de/partner

Rechenschaftsberichte der einzelnen Bereiche / Tätigkeiten

- Bestandteil zur Einladung gem. Seite 1 für die Mitgliederversammlung am 22.03.2019 -

Sonstige Sportarten: Tischtennis

Im Jahr 2018 sind in der Freizeitgruppe Tischtennis leider zwei sehr aktive Teilnehmerinnen aus gesundheitlichen Gründen ausgeschieden.

Wir sind zurzeit 19 Teilnehmer (2/3 Männer und 1/3 Frauen) im Alter von 44 bis 85 Jahren, von denen sich der größte Teil sehr aktiv an den Übungsstunden beteiligt.

In der Gruppe haben wir Spieler mit unterschiedlichsten Spielstärken, vom reinen Freizeitspieler bis zum früheren Wettkampfspieler. Somit findet sich immer ein passender Partner für Training und Wettkampf.

Vorteilhaft für die Gruppe sind auch die vorhandenen 7 Spielplatten; dadurch kann durchgehend gespielt werden und keiner muss „auf der Bank warten“!

Leider müssen die Platten aus einem erhöhten Abstellraum über

eine kurze steile Holz-Rampe in die Turnhalle gebracht werden. Diese schwere Rampe muss jeweils am Beginn und Ende der Übungsstunde abgebaut und verstaut werden. In der Jahreshauptversammlung 2018 hat uns der Vorstand eine neue ALU-Rampe zugesagt. Andreas Nau und Stefan Knabe hatten dann die Idee, die vorhandene Rampe umzubauen. Inzwischen hat Stefan die massive Holzrampe „entspeckt“ und wesentlich leichter gemacht. Ab sofort ist es keine „Knochenarbeit“ mehr die Rampe zu tragen. Dafür herzlichen Dank von der Gruppe!!

Aus privaten Gründen hat unser Übungsleiter Wolfgang Reich sein Amt aufgeben müssen. Die Gruppe hat sich ganz herzlich bei Wolfgang Reich für seine Arbeit bedankt. Leider wurde weder in der Gruppe, noch im Verein, ein Ersatz gefunden.

den. Damit die Übungsstunden der Tischtennisgruppe weitergehen, habe ich für den Übergang seit Mitte 2018 die Position übernommen.

Es würde uns sehr freuen, wenn sich aus anderen Kursen / Gruppen Teilnehmer/innen für die Tischtennisgruppe interessieren würden. Einige Probeabende in der Gruppe sind sicher vorteilhaft für die Entscheidungsfindung. Kommt einfach vorbei (Hallenturnschuhe und Schläger, mehr nicht!)

Gespielt wird montags von 18 bis 20 Uhr in der GSS alt.

Unsere jährliche Weihnachtsfeier im Dezember war auch ein Treffpunkt mit ehemaligen Mitgliedern und Angehörigen. Essen, Trinken und viel Gesprächsstoff in lockerer Atmosphäre waren die Zutaten für einen gelungenen Abend.

Uwe Birdzag

Gymnastik und Gesundheit

Seniorenport: Ich war dieses Mal in keiner unserer entsprechenden Gruppen. So will ich über meine 3 Seniorengruppen berichten:

Neben der Montagsgruppe sind es inzwischen noch 2 weitere mit Senioren, so dass ich wöchentlich 3 Einheiten für ältere Mitglieder unterrichte. Die letzte davon läuft unter dem Motto: „Aktiv bis 100“. Neu angefangen habe ich damit im September 2013, und zwar mit 21 Frauen und Männern. Davon sind inzwischen naturgemäß viele gestorben oder können den Fußweg von daheim nach Christ-König nicht mehr bewältigen. Sinnvollerweise habe ich den verbliebenen Teilnehmern gesagt, sie möchten sich für eine der beiden anderen Seniorengruppen am Mittwochvormit-

tag entscheiden. Sie entschieden sich dann alle für die damalige 3. Gruppe von 10:00 bis 11:00 h. Ich war sehr froh, weil damit eine gleichmäßige Auslastung beider Gruppen gewährleistet war und wir immer um die 10 Personen herum Bewegung und auch viel Freude haben. Diese letzte Gruppe kann man auch als „Stuhlgymnastik“ bezeichnen.

Brustkrebslauf am 23. Sept. 2018, eine kurze Nachbetrachtung aus meinem Blickwinkel:

Eigentlich ist der jährliche Brustkrebslauf immer am letzten Sonntag im September. Aber schon früh hat man uns informiert, dass die Einweihung der neuen Altstadt an dem Wochenende stattfindet und

damit der Brustkrebslauf um 1 Woche, also auf den 23.09.18 vorverlegt wurde.

Ich habe dann, wie immer, alle informiert, die mitgehen wollten. Inge Kowalski hatte dann allerdings bei ihren 7 Frauen rechtzeitig einen Rundruf gestartet und ihnen eine Absage empfohlen, weil es ununterbrochen regnete.

So bin ich mit Gaby Hucke unter einem Regenschirm 2 km gewalkt. Marlen Sand in „Pink“ ist noch mit uns gelaufen. „Pink“ deshalb, weil sie bereits von Brustkrebs betroffen war und wieder geheilt wurde. Wir Anderen trugen ein weißes T-Shirt.

Sigrid Schneider

Rechenschaftsberichte der einzelnen Bereiche / Tätigkeiten

- Bestandteil zur Einladung gem. Seite 1 für die Mitgliederversammlung am 22.03.2019 -

Ehrenvorsitzenden

Normalerweise ist es nicht gerade üblich, daß der Ehrenvorsitzende einen Tätigkeitsbericht vorlegt. Dieses Mal wollte ich aber doch einmal einen kleinen Einblick auf meine Mitwirkung in der TG Römerstadt geben, nachdem ich inzwischen ca. 11 Jahre Ehrenvorsitzender bin und vorher 12 Jahre Vereinsvorsitzender war.

Um es vorweg zu sagen: Ich wollte nie ein sogenannter „Frühstücksdirektor“ sein. Darunter versteht man normalerweise Menschen, unabhängig von ihren Verdiensten, die man damit besonders ehren will, aber die ansonsten vielleicht noch als Aushängeschild bei allen möglichen Gelegenheiten in Erscheinung treten.

Dazu ein paar Gedanken von mir: Wenn jemand nach eigener Einschätzung für ein wichtiges Amt nicht mehr kandidiert, gibt es in der Regel 3 Alternativen für ihn:

- Ab und vorbei.
- Offiziell nichts mehr machen, aber überall reinreden. „Das muß man doch sooo machen!“ „Hätte ich anders gemacht!“
- Zu einer begrenzten Mitarbeit weiterhin bereit zu sein, bei dem normalen Alltagsgeschäft sich aber sehr zurückhalten, weil jetzt andere die Verantwortung tragen.

Ich selbst habe versucht, von der 3. Möglichkeit Gebrauch zu machen. Konkret sieht das für mich so aus, auch nach Absprache mit dem nachfolgenden Vorstand:

- Teilnahme an den 2 oder 3 jährlichen Sitzungen des erweiterten Vorstandes.
- Kontakte zu älteren Vereinsmitgliedern, vorwiegend alle 5 Jah-

re bei besonderen Geburtstagen 80, 85, 90 Jahre usw.

- Mitgestaltung bei den 3 Ausgaben der Vereinsmitteilungen im Jahr.
- Vorbereitung und Durchführung von Vereinswanderungen, die bisher insgesamt 31 x stattfanden, und zwar 2 pro Jahr.
- Kontakte zu den beiden Kirchengemeinden, wo wir seit vielen Jahren Räumlichkeiten für unseren Sportbetrieb benutzen und uns auch zu Vereinssitzungen treffen (vorwiegend Vorstand, Mitarbeiterbesprechungen, Jahreshauptversammlungen) – mangels eigener Räumlichkeiten.
- Vertretung der TG Römerstadt im Vereinsring Praunheim und dort Mitwirkung im Vorstand als Beisitzer.

Alles in allem macht das zwar auch Arbeit, aber ich bin froh und dankbar, das mit inzwischen 82 Jahren noch zu können.

„Alles hat ein Ende, nur die Wurst hat zwei...“

Dieser Text ging mir in letzter Zeit öfter durch den Kopf. Es ist sicher ein Faschingsschlager, hat aber auch, wie viele Lieder und Büttensreden in dieser „5. Jahreszeit“, sehr oft einen ernsten Hintergrund.

„Alles hat ein Ende....“ Meist ist es bei älteren Menschen ein schleichender Prozess. Und da sehe ich konkret einen Zusammenhang mit meinen Aktivitäten hinsichtlich unserer Vereinswandertage. Diese Angebote sind mir im Laufe der letzten rund 15 Jahre durchaus „ans Herz gewachsen“. Doch geht es mir wie den meisten der langjährigen Teilnehmer: Rückgang der früheren

Kräfte, Rückschrauben in dem Zusammenhang („Das wird mir zuviel“ usw. usf). Hinzu kommt allerdings ein gewisser Rückgang der Teilnehmerzahlen aus vorstehenden oder auch anderen Gründen. Zu Abläufen und Hintergründen bei diesen Aktivitäten hatte ich schon wiederholt in den Vereinsmitteilungen Überlegungen angestellt, zuletzt in der Ausgabe von Oktober 2018. Ganz immun bin ich bei solchen zunehmenden Schwierigkeiten und mit meinen inzwischen 82 Jahren auch nicht mehr. Wenn man bei diesen Fakten evt. alle Zeichen und Beobachtungen ignoriert, kommt früher oder später mit Gewissheit bei den Umgebenden der Gedanke: „Wann will denn der Opa endlich aufhören?“

Dem will ich zuvorkommen und habe mich schweren Herzens dazu entschlossen, keine Vereinswandertage mehr durchzuführen. Nebenbei bemerkt: Rücken, Füße und andere Körperteile erinnern mich immer deutlicher an diese Hintergründe. (Gehbeschwerden sind z.B. bei Wanderungen nicht der „ideale Begleiter“!)

Die Frage wegen eines Nachfolgers ist so eine Sache für sich. Die ganzen Abläufe waren in den vielen Jahren durch meine Art geprägt und da wird vieles und schnell bei den Zufriedenen an diesen Erinnerungen gemessen. Angenommen, es würde aber jetzt von jemandem Interesse mit seinen Vorstellungen bekundet, wäre ich der Letzte, der sich nicht darüber freuen würde.

In dem Zusammenhang sollte man aber auch in den Gruppen bzw. im Vereinsvorstand überlegen, ob evt. das eine oder andere außersportliche Angebot durchaus Interesse weckt. (Die mehrtägigen Rei-

(Fortsetzung auf Seite 10)

Rechenschaftsberichte der einzelnen Bereiche / Tätigkeiten

- Bestandteil zur Einladung gem. Seite 1 für die Mitgliederversammlung am 22.03.2019 -

(Fortsetzung von Seite 9)

sen in den letzten Jahren sind dafür sicher ein gutes Beispiel.)

Der große Wert für die Mitglieder kann meines Erachtens nicht hoch genug angesetzt werden.

Bei einem gewissen Bedauern über meine Entscheidung hoffe ich sehr, dass möglichst viele mit mir gerne an positive Erlebnisse und

Erinnerungen in den ganzen Jahren zurückdenken.

Karl Schneider

Sport- und Vereinssplitter

Unser individuelles Angebot an zeitlich begrenzten Kursen bietet flexibles Training für die Mitglieder der TG Römerstadt, aber vor allem auch für Nichtmitglieder, die gerne unser Angebot nutzen wollen.

Nachdem einem erfolgreichen Start planen wir auch in diesem Jahr, einen weiteren präventionsgeprüften Kurs "**Fit und Gesund**" anzubieten. Es handelt sich um ein Gesundheitssportprogramm zur umfassenden Stärkung der Fitness. Im Schwerpunkt steht die Ganzkörperkräftigung. Weitere Informationen werden zeitnah auf unserer Homepage veröffentlicht. Der Zusatzbeitrag für Vereinsmitglieder beträgt 42,00 € und die Gebühren für Nicht-Vereinsmitglieder liegen bei 90,00 €. Die Bezuschussung von Präventionskursen bzw. Kursangebote ist eine Kann-Leistung der Krankenkassen. Die Kursgebühr kann ganz oder teilweise von den Krankenkassen übernommen werden! Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Trainerin Dana Soukup 069/587513

Die nächsten **AROHA®-Kurse** beginnen Anfang Mai. Wir bieten drei Kurse mit je 10 Terminen an. Montags (ab 06.05.) von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Halle 1 und mittwochs (ab 08.05.) von 18.00 bis 19.00 Uhr und 19.00 bis 20.00 Uhr in der Halle 2 der Ernst-Reuter-Schule. Die Gebühren für Nicht-Vereinsmitglieder betragen 40,00 €. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Trainerin Dana Soukup 069/587513. Im neuen Jahr starten die nächsten Kurse. Ein Einstieg im laufenden Kurs ist jederzeit möglich.

Unser nächster **Beckenbodengymnastikkurs** startet am Montag, den 01.04. Der Kurs findet von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Gymnastikhalle der Ernst-Reuter-Schule statt. Der Zusatzbeitrag für Nicht-Vereinsmitglieder beträgt 40,00 €. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Übungsleiterin Elke Jordan 069/570369.

Der erste **Jumping®-Kurs** in diesem Jahr startet am 21.01.2019. Montags ab 20.30 Uhr wird in der Gymnastikhalle der Ernst-Reuter-Schule unter der lizenzierten Trainerin Zdena Moldovan mit klassischen Aerobic-Schritten auf speziell dafür entwickelten Trampolinen gelenkschonend der Gleichgewichtssinn und die Körperkoordination verbessert. Für Vereinsmitglieder wird ein Zusatzbeitrag von 35,00 € erhoben, für Nicht-Vereinsmitglieder betragen die Gebühren 75,00 €. Da nur 10 Trampoline zur Verfügung stehen, ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Aktuell sind noch 3 Plätze frei. Anmelden können Sie sich bei Zdena Moldovan unter 069/9767586 oder bei der Sportwartin Laura Müller (sportwart@tgroemerstadt.de).

Der nächste **Pilates-Kurs** beginnt am 27.03. und findet wie gewohnt mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Hermann-Luppe-Schule statt. Sie können jederzeit neu einsteigen. Der Zusatzbeitrag für Nicht-Vereinsmitglieder beträgt 40,00 €. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Übungsleiterin Ingrid Berger 0157/71561966.

Der nächste **KAHA®-Kurs** startet am Montag, den 07.05. von 18.00 bis 19.00 Uhr in der Ernst-Reuter-Schule, Halle 1. Die Gebühren für Nichtvereinsmitglieder betragen 40,00 € / 10 Einheiten. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Trainerin Dana Soukup 069/587513.

Sie können jederzeit im laufenden Kurs noch einsteigen.

Alle aktuelle Termine und weitere Kursinformationen finden Sie auf unserer Homepage.

Ziehen Sie demnächst um?

**Ändert sich Ihre Bankverbindung? Oder Email?
Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre neue Anschrift,
Email bzw. Ihre Kontoverbindung mit.**

Vielen Dank!

Kinderturnen - Sport für unsere jüngsten Mitglieder

Wir brauchen Eure Hilfe! Gemeinsam für unseren Verein.

Draußen ist es kalt und nass, da ist es besonders wichtig, unseren jüngsten Mitgliedern eine Möglichkeit für ausreichend Bewegung anzubieten. Seit vielen Jahren bespaßen wir mittwochs ab 16.00 Uhr die TGR Kids in der Römerstadt Grundschule mit unseren Angeboten. Drei Kurse, die auf die Leistungen und das Alter der Kinder abgestimmt sind, fördern die motorischen Fähigkeiten. Es wird auf den Turngeräten geklettert, viel gerannt und gesprungen, die Balance gehalten und in der Gruppe gespielt. Den Kindern macht es Spaß und die Nachfrage wächst stetig. Umso größer werden auch die Anforderungen an unsere Übungsleiter/innen, die für unseren Verein viel Energie und Zeit investieren. Seit einigen Monaten suchen wir tatkräftig nach einer festen Unterstützung. Wir haben mehrfach im Internet, auf unserer Homepage und Facebook Seite, aber auch auf anderen öffentlichen

Plattformen, Anzeigen geschaltet. Mit Flyern und Aushängen haben wir in der Umgebung für unser Jobangebot geworben. Bei vielen persönlichen Gesprächen wurde deutlich, dass ein erschwerender Faktor vor allem die Uhrzeit unseres Angebotes ist. Für die Kinder ist ein früher Beginn notwendig, aber für viele Übungsleiter/innen, die in der Regel den Job als Nebentätigkeit ausführen, ist es eine zeitliche Herausforderung. Umso mehr freuen wir uns, dass wir mit Jessica B. eine neue, ambitionierte Übungsleiterin gefunden haben, die ab dem neuen Jahr die Leitung der Gruppen übernehmen wird. Bereits in den letzten Monaten hat sie unsere langjährige Übungsleiterin Sarah W. unterstützt. Da Sarah leider im nächsten Jahr nicht mehr regelmäßig Zeit finden wird, brauchen wir dringend eine weitere Unterstützung für unsere drei Turngruppen. Gemeinsam mit Jessica haben wir eine Über-

gangslösung gefunden und werden auch im neuen Jahr das Kinderturnen zu den gewohnten Zeiten anbieten können. Die Kinder brauchen die Bewegung und uns als Verein ist viel daran gelegen, dass wir unser Angebot auch zukünftig halten können. Bitte melden Sie sich bei unserer Sportwartin Laura Müller (sportwart@tgroemerstadt.de), wenn Sie selbst Interesse haben oder wenn Sie jemanden kennen, dem unser Jobangebot gefallen könnte. Geeignet sind Personen ab 16 Jahren, die Erfahrung im Umgang mit Kindern haben. Für langfristige Übungsleiter/innen bieten wir auch Fortbildungen in dem entsprechenden Segment an.

Ein Verein lebt von seinen Mitgliedern, und nur gemeinsam können wir unsere Angebote ausbauen und erhalten. Wir freuen uns auf Eure tatkräftige Unterstützung!

Laura Müller

Vereinsreise 2019 Saarland

Das Saarland ist in diesem Jahr, vom 12. bis 15. September, das Ziel unserer Vereinsreise. Unterkunft wurde im Hotel Scheidberg in Wallerfangen reserviert. Das Reiseprogramm, das Sehens- und Bemerkenswertes, wie die Völklinger Hütte, die Buntsandsteinhöhlen Homberg, die römische Villa Borg,

die Saarschleife und auch noch andere lohnenswerte Ziele, beinhalten soll, wird zur Zeit (20.01.19) ausgearbeitet. Wir wollen ja vieles sehen, aber im angenehmen Tempo.

Bis Sie diese Vereinsmitteilungen in Händen halten, werde ich hoffentlich - die Reiseausschreibung (Flyer) bereits verteilt und

vielleicht auch schon die ersten Anmeldungen entgegen genommen haben.

Bis dahin grüßt Sie herzlich,

Bärbel Rutkowski.

Dieses Jahr wieder ein Landesturnfest für Jung und Alt

Das 16. Landesturnfest findet erstmals in 2 Nachbarstädten statt, und zwar vom 19.-23.06. in Bensheim und Heppenheim an der Bergstraße.

Wer einmal eine größere und vielfältige Sportveranstaltung mit

volkstümlichem Rahmen erleben möchte, sollte sich diesen Termin schon einmal vormerken. Die räumliche Nähe von Frankfurt und dem gesamten Rhein-Main-Gebiet eignet sich natürlich hervorragend auch für einen Tagesausflug, so-

wohl für Einzelne, als auch für Gruppen. Überlegt es Euch schon einmal.

Karl Schneider

Bericht zur dritten Dan-Prüfung

Am 2. Dezember 2018 fand bei der Europäischen Internationalen Kampfsportorganisation, kurz E.I.K.O. die Dan-Prüfung in den Disziplinen Jiu-Jitsu und Karate-Do statt. Als Prüflinge in der Disziplin Jiu-Jitsu für den 3. Dan waren Lukasz und Pawel Stec sowie Dominik und Oliver Rzepka vertreten. Die Prüfung begann um 10:00 Uhr mit einer kurzen Aufwärmung. Es folgte die Grußabnahme durch das Prüfungskomitee, Großmeister Wolfgang Siebel und Meister Uwe Wallocha. Danach präsentierten jeweils zwei Prüflinge die Fallschule, während die Prüfer kritisch davon Notiz nahmen.



Oliver und Pawel sowie Lukasz und Dominik waren die jeweiligen Partner. Die Fallschule verlief relativ schnell, doch Prüfling Pawel knickte sich bei der letzten Fallübung den Fuß um und so wurde die Reihenfolge in der Selbstverteidigung geändert. Pawel begann also, gefolgt von Oliver, dann kamen Lukasz und Dominik. Bei der



Selbstverteidigung präsentierten die Prüflinge jeweils ihr Programm, die Prüfer forderten dann weitere Techniken, um zu sehen, ob die Geprüften auch ihre anderen Techniken beherrschen. Dann begannen die Kampfaktionen: Jeweils ein Prüfling ging in die Mitte und wurde, teils waffenlos, teils bewaffnet, angegriffen. Dies sollte zur Schau stellen, dass das Verständnis um die praktische Anwendung der Techniken im Ernstfall vorhanden ist.

Der praktische Teil der Prüfung war damit abgeschlossen. Der theoretische Teil bestand in der Abfrage von Wissen rund um die Kampfkünste und deren Praktizierung. Die Meister müssen wissen, welchen Ursprung und welche Bedeutung ihre jeweils ausgeübte Disziplin hat. Auch sollten sie sich mit den anderen Disziplinen zumindest adäquat auskennen. Als dieser Teil auch vorbei war, zog sich die Prüfungskommission zurück, um die Ergebnisse zu besprechen.

Die Prüflinge tauschten sich in dieser Zeit über ihr Empfinden aus, was den Verlauf der Prüfung angeht und wo sie möglicherweise Fehler gemacht haben. Doch alles in allem verlief die Prüfung zufriedenstellend für alle, denn alle haben bestanden. Großmeister Wolfgang Siebel gab an, dass es gewiss noch Verbesserungspotenzial gibt, insbesondere in Sachen Dynamik. Nach dem Überreichen der Urkunden machte Meister Matthias Krawietz, Anwärter auf den 3. Dan, Fotos von den Anwesenden. Um etwa 12:00 Uhr endete die Prüfung.

Wolfgang Plenz



Mitglieder werben Mitglieder

Werben Sie neue Mitglieder für die TG Römerstadt, ES ZAHLT SICH AUS.

Für jedes neue Mitglied schreiben wir dem Werber 10,- € bei der nächsten Abbuchung gut. Dazu muss das neue Mitglied den Namen des Werbers auf dem Anmeldeformular auf Seite 2 unten aufführen. Die Werbeprämie erhalten alle beitragszahlenden Vereinsmitglieder.

Achtung! Die 10,- € werden auch für die Werbung von Fördernden Mitgliedern vergütet. Deren Monatsbeitrag beträgt lediglich 3,- € und kostet keine Aufnahmegebühr. **Helfen Sie also mit, dass unser Verein größer wird!**

Impressum:

Redaktions- und Anzeigenschluss:

Donnerstag, 20. Mai 2019

Artikel und Leserzuschriften bitte an:

Karl Schneider
Alt Praunheim 27
60488 Frankfurt a.M.
Tel./Fax: 0 69 / 768 14 18
ehrenvorsitzender@tgroemerstadt.de

Herausgeber:

TG Römerstadt e.V.
Vorsitzender
Werner Naumann
Neesbacher Str. 4
65597 Hünfelden
vorstand@tgroemerstadt.de

Die TGR im Internet:

<http://www.tgroemerstadt.de>

Satz und Layout:

Christoph Schneider, 12.02.2019
webmaster@tgroemerstadt.de